

Stand: 02.07.2025 01:11:52

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/4833

"Besoldung von Förderlehrern an das geänderte Berufsbild anpassen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/4833 vom 15.11.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/6190 des OD vom 05.02.2020
3. Beschluss des Plenums 18/6506 vom 11.02.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 40 vom 11.02.2020



## Antrag

des Abgeordneten **Markus Bayerbach AfD**

### **Besoldung von Förderlehrern an das geänderte Berufsbild anpassen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Besoldung von Förderlehrern zeitnah an das geänderte Berufsbild anzupassen, indem Förderlehrer künftig in der Besoldungsgruppe (BesGr) der 3. Qualifikationsebene (3. QE) A 10 bis A 12 eingruppiert werden.

#### **Begründung:**

Die Besoldung von Förderlehrern erfolgt bislang in der Laufbahngruppe der 3. QE, und zwar in den BesGr A 9, eine Beförderung in die BesGr A 10 ist im Rahmen der Beförderungsrichtlinien möglich. Als weitere Perspektive zum Aufstieg gibt es aktuell den Fachberater an den Staatlichen Schulämtern (BesGr A 11) und die in der 2. Ausbildungsphase tätigen Seminarleiter (BesGr A 12). Das Berufsbild des Förderlehrers wandelte sich in den zurückliegenden Jahren ganz erheblich, deshalb ist es überfällig, den Förderlehrer dem Fachlehrer gleichzustellen, so wie dies bereits in den 1970er Jahren den ersten Auszubildenden von der Staatsregierung versprochen wurde. Bei dem inzwischen deutlich höherqualifizierten Berufs- und Aufgabenanspruch ist eine Höherstufung längst überfällig. Die Wandlung des Berufsbildes ist bei keinem anderen schulischen Berufsbild derart grundlegend geschehen. Anfangs war der „Pädagogische Assistent“ unterstützend im Unterricht, der Arbeit mit Kleingruppen und bei der pädagogischen Verwaltung eher als eine den Lehrer unterstützende und assistierende Lehrkraft tätig. Der Leistungskatalog hat sich erheblich erweitert. Heutzutage ist der hochspezialisierte Förderlehrer eine Fachkraft für Leistungsdiagnostik, Förderplanerstellung und strukturierte Förderung. Damit also wirkt er als ein wertvolles Mitglied der Schulfamilie, oft sogar als deren Verknüpfungspunkt. Darüber hinaus wird inzwischen der Förderlehrer in Bereichen eingesetzt, welche in den Anfangsjahren sogar explizit ausgeschlossen wurden. Inzwischen hat jeder Förderlehrer mindestens acht Lehrerstunden abzudecken und arbeitet u. a. in den Bereichen „Deutsch für Ausländer“ und „Inklusion“. Förderlehrer bereiten sich wie jede andere Lehrkraft gewissenhaft und sorgfältig auf ihren Unterricht vor und arbeiten zum großen Teil mit ihren Gruppen und einzelnen Schülern nach langfristig angelegten und abgestimmten Förderplänen und Lernsequenzen. Sie leisten nicht weniger wertvolle oder weniger wichtige Arbeit, nur weil i. d. R. mit weniger Schülern gearbeitet wird. Vertretungen durch Förderlehrer finden im schulischen Alltag ebenfalls statt und entlasten die Vertretungssituationen an Schulen, sollten aber nur in wohlüberlegten Einzelfällen oder, wie aktuell angedacht, in Sondersituationen erfolgen, aber stets im Rahmen der Dienstanweisung.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes**

**Antrag des Abgeordneten Markus Bayerbach AfD**  
Drs. 18/4833

**Besoldung von Förderlehrern an das geänderte Berufsbild anpassen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Markus Bayerbach**  
Mitberichterstatter: **Gerald Pittner**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bildung und Kultus und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 17. Sitzung am 3. Dezember 2019 beraten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Ablehnung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
FREIE WÄHLER: Ablehnung  
AfD: Zustimmung  
SPD: Ablehnung  
FDP: Ablehnung  
Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag in seiner 19. Sitzung am 30. Januar 2020 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Ablehnung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
FREIE WÄHLER: Ablehnung  
AfD: Zustimmung  
SPD: Ablehnung  
FDP: Ablehnung  
Ablehnung empfohlen.

4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 5. Februar 2020 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
- CSU: Ablehnung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Ablehnung
  - FDP: Ablehnung
- Ablehnung empfohlen.

**Wolfgang Fackler**  
Vorsitzender



## **Beschluss**

### **des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** des Abgeordneten **Markus Bayerbach AfD**

Drs. 18/4833, 18/6190

**Besoldung von Förderlehrern an das geänderte Berufsbild anpassen**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

**Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Von der Abstimmung ausgenommen ist die Nummer 25 der Liste. Es ist dies der Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner und anderer (SPD) betreffend "Dramatischer Notstand der medizinischen Versorgung: Die Kinderstationen an Bayerns Krankenhäusern müssen gerettet werden! II" auf Drucksache 18/4993, der auf Wunsch der SPD-Fraktion gesondert beraten werden soll. Der Aufruf erfolgt zum Ende der heutigen Tagesordnung.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Das sind die beiden fraktionslosen Abgeordneten. Damit übernimmt der Landtag die Voten.



3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)  
Pflegerische Angehörige entlasten III – Demenzzürfer auch in Bayern ermöglichen  
Drs. 18/4312, 18/6195 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u. a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Einführung von „Hochschul-Kompetenzzentren“ prüfen  
Drs. 18/4473, 18/6068 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

5. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Sonnenland Bayern – Solarinitiative 2030 jetzt anpacken!  
Drs. 18/4567, 18/6208 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Uli Henkel u. a. und Fraktion (AfD)  
Förderung des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnbaugenossenschaften  
Drs. 18/4580, 18/6179 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen fördern I –  
Staatseigene Grundstücke für alternatives Wohnen  
Drs. 18/4593, 18/6180 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen fördern II –  
Förderung zum Ankauf von Genossenschaftsanteilen  
Drs. 18/4594, 18/6181 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen fördern III –  
Förderung von Gründungsgutachten für neue Genossenschaften  
Drs. 18/4595, 18/6182 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen fördern IV –  
Landesweite Beratung für gemeinschaftliches Wohnen  
Drs. 18/4596, 18/5981 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH



15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Familienfreundliche Kunst und Kulturförderung II  
Drs. 18/4603, 18/6066 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Pläne zum Umzug des Staatsarchivs nach Kitzingen neu überdenken  
Drs. 18/4608, 18/6064 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Roland Magerl, Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn u. a. und Fraktion (AfD)  
Einrichtung einer Expertenkommission zur Verbesserung der Patientensicherheit in Bayern  
Drs. 18/4695, 18/6196 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Roland Magerl, Prof. Dr. Ingo Hahn u. a. und Fraktion (AfD)  
Festsetzung von MRSA-KISS als Standard und Veröffentlichung der Zahlen  
Drs. 18/4701, 18/6197 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>





